

# Aktueller Stand Spectaris-Formate und LOOK4Optics-Portal

LC7-Meeting-Frankfurt,  
3.7.2019

- Kontaktlinsen
  - Version 2.0
  - Barcodelisten
  - Zusammenführung cl-Portal und LOOK4Optics
  
- Fassungen
  - teilnehmende Firmen
  - Prüf-Funktionalitäten zur Qualitätssicherung
  - 2 Module:
    - Katalog-Management (CatalogManager, Kundenverwaltung,APP)
    - EDI-Bestellung (Order, Order Tracking, ASN)
  
- LOOK4 Optics - Weiterentwicklung
  - Neue Webservices
  - Weitere Warengruppen
  - Neue Länder

- [#6663](#): Zusätzliches FormerArticleCode >Attribut FormerArticleID
- [#7784](#): Privatelabels in Catalog.xml integrieren
- [#10713](#): orderTransmissionType ist falsch aufgehängt
- [#14338](#): Start-Enddatum für Privatelabels
- [#14348](#): ASN: supplierOrderID als Pflichtfeld
- [#14771](#): Fehlercodes auf sprechende Werte umstellen
- [#14774](#): catalog: price in Version 2.0 auf optional zu ändern
- [#15267](#): Ausschlüsse von Features
- [#15753](#): Schema Version 2.0 auf Github
- [#15841](#): Versionsnummer ins Schema übernehmen
- [#16464](#): Neuer Wert für IncludInOrder oder zusätzliches attribute
- [#16534](#): Zusätzliche Attribute für Resources
- [#6758](#): Flexible Nachkommastellen
- [#7462](#): Erweiterung des Catalog und Privatelabel-Schemas um ein Attribut FormerArticleID.
- [#8631](#): generatorInfo als Pflichtfeld definieren
- [#9447](#): Maximale Längen für Textfelder spezifizieren
- [#10230](#): OrderResponse Fehlercodes
- [#11091](#): Radien-Differenz >> Klaus hat hier schon einiges vorbereitet ?

[#11093](#): Options-Artikel mit Abhängigkeiten

[#13846](#): Neue Relations für Fassungen

[#15143](#): Maximale Länge für FeatureEnums

[#15795](#): Übersicht der Anpassungen in Schema 2.0

[#16149](#): Längenbeschränkung Label eines FeatureEnumValues >> Freitext

[#16222](#): ResponseMail aus Order entfernen

[#16379](#): Pflichtfelder je ArticleType

[#16482](#): BinaryInformation >> Nur über verknüpfen

[#3240](#): ClientOrderID/ClientOrderItemID als unique dokumentieren und erzwingen?

[#5706](#): Katalog/Bestellung: Freitexteingaben für Features

[#6303](#): Nicht mehr mindestens 1 Artikel pro Katalog durch Schema erzwingen

[#10709](#): Sinnvolle Abbildung von "Barcodes" (EAN, UPC, GTIN) bzw. SKU-IDs

[#13077](#): Änderung der Definition von FeatureTemplate(Ex)

[#13461](#): Integration CL-Barcodelisten direkt in den Katalog?

[#14012](#): ArticleNavigation nicht mehr benötigt?

[#15040](#): Einführung BooleanFeatures

[#15070](#): Template Definitionen ein optionales deprecated-Attribut geben

[#15880](#): UniqueConfigurationIdentifier >> siehe auch 10709

INVOICE – Rechnung > ZUGFERD = XML und PDF

## Weshalb?

- Neue Technologie
- Nur noch ein Portal für Katalogverteilung
- Neuer Authentifizierungs-Service (OAuth-Standard)
- Neue einheitliche Webservices
- Einfacher - Weniger Support
- Klare Trennung SPECTARIS-Format und LOOK4-Dienstleistung
- Neue Funktionalitäten
  - GetCatalogInfos
  - Rechte-Management
  - Format unabhängig / Markt unabhängig

## Vorteile für alle Beteiligten

- Prozess-Vereinfachung >> Manche sind bei beiden Portalen angemeldet und wissen nicht was sie wo nutzen (z.B. Elina über CL-Portal und AO-Software über LOOK4Optics)
- Keine doppelte Anmeldung notwendig
- Einfacheres Handling für die Anwender/Optiker sowie Softwarehäuser und Hersteller
- Nutzung zusätzlicher Funktionalitäten (komplett neu entwickelte Webservices und Authentifizierung)
- Weniger Support-Aufwand für alle Beteiligten

- Datenschutzkonform: Muss durch den Nutzer initiiert sein
- Falls ein CL-Portal-User noch keinen L4ID-Account hat, muss er diesen zunächst manuell anlegen. Die dafür benötigten Angaben wurden auf ein Minimum reduziert.
- Im CL-Portal kann dann eine automatische Datenübernahme (welche Kundennummer bei welchem Hersteller) ausgelöst werden.
- Technischer Ablauf: Das CL-Portal nutzt dazu einen neuen L4O-Webservice zur Verwaltung der Hersteller-Registrierungen; die Berechtigung wird über das neue LOOK4 ID eingeholt.

- 20 teilnehmende Firmen weitere 15 in Vorbereitung
- Prüf-Funktionalitäten zur Qualitätssicherung
- 2 Module:
  - Katalog-Management (CatalogManager, Kundenverwaltung)
  - EDI-Bestellung (Order, Order Tracking, ASN)
- Marketing und Info-Aktionen ab August 2019



- Prüfung auf Pflichtfelder je Warengruppe (Error)
- EAN-Codes
  - Gültigkeit (Error)
  - Dubletten (Error)
- Fosa-Felder (FosaLineID/FosaArticleID) (Warning)
- Bilder
  - Fehlende Bilder (Warning)
  - URL - Prüfung auf HTTPS (Warning)

# Pflichtfelder Fassungen

- Brand/Line
- FrameShapeLength
- FrameDbf
- FrameTempleLength
- FrameColour
- UserGroup
- FrameMaterialType
- FrameRimType
  
- FrameSearchColour
- FosaLineID /FosaArticleID

# Pflichtfelder Sonnenbrillen

Zusätzlich zu Fassungsprüfung:

- LensColour
- LensSearchColour

## Pflichtfelder Brillenbügel


- FrameTempleLength
- FrameTempleColour
- FrameTempleMaterialType
- FrameTempleSearchColour


- Neue Doku-Plattform docs.look4optics.com
- LOOK4Optics-APP (Fassungen/Sonnenbrillen)
- Neuer CatalogManager (Umfangreiche Qualitätschecks)
- Neuer Authentifizierungs-Service (OAuth-Standard)
- Webservices 2.0
- Neues Konfigurator Widget
- Vereinfachte Registrierung
  - Portal (Mai 2019)
  - Als Webservice (in Vorbereitung)
- Neue Portal-Oberfläche (2.HJ 2019)

- Hauptmotivation:
  - Abgestufter Zugriff: Statt einer App oder gar einem Webservice Dritter (z. B. Abo-Services) sein LOOK4-Passwort und damit unbeschränkten Zugriff geben zu müssen, kann man einzelne Anwendungen abgestuft berechtigen.
  - Aktuelles Sicherheitskonzept
  - Einfache Integration in Web- und Mobil-Anwendungen
  - Effiziente und sichere Lösung für Einkaufsgemeinschaften oder Anwendungen von Lieferanten für die eigenen Kunden
- Basiert auf weit verbreitetem Industriestandard (OAuth 2.0), z. B. auch von Google, Facebook uvm. für deren Single-sign-on verwendet.

## LOOK4 WinForms Demo is requesting your permission

Uncheck the permissions you do not wish to grant.

 Personal Information
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Your user identifier</b> <i>(required)</i>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>User profile</b> ⓘ Your user profile information (first name, last name, etc.)
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Your email address</b> ⓘ

 Application Access
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Place new orders</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Load catalogs</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>List and read orders placed by this client</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Offline Access</b> ⓘ Access to your applications and resources, even when you are offline

**Remember My Decision**

Yes, Allow

No, Do Not Allow

## Hauptgründe für eine Neuentwicklung:

- Aktuelles Sicherheitskonzept (u.a. OAuth2, HTTPS only, Authentifizierung wird erzwungen für alles außer Download von Standard-Katalogen ohne Preise)
- Öffnung für Nicht-Spectaris-Formate. Technisch ermöglicht durch konsequente Verwendung von Content Types  
(z. B. `application/vnd.spectaris.catalog+xml` statt einfach `text/xml`)
- Gewachsene und teils inkonsistente Benennungen vereinheitlicht (im Zweifelsfall an der Terminologie der Spectaris-Dokumenten orientiert).
- Einfachere Integration in Web Apps. Z. B. steht alles, was kein Spectaris-Dokument (wie Order, Catalog etc.) ist, sowohl in XML als auch JSON zur Verfügung.
- Zukünftig mehr fein-granulare Aufrufe, die z. B. mit einzelnen Artikeln oder Konfigurationen arbeiten und für viele Verwendungszwecke einen Katalog-Download überflüssig machen
- Intern: moderne Architektur, die den gestiegenen Ansprüchen an Verfügbarkeit und Skalierbarkeit wieder für 10 Jahre genügen sollte



- Migration
  - Doku enthält einen Abschnitt mit allen breaking changes, um die Umstellung möglichst einfach zu machen
  - Alte und neue Webservices stehen übergangsweise parallel, unter komplett unterschiedlichen URLs, zur Verfügung, um ausreichend Zeit zur Umstellung zu geben.
  - Weiterentwicklung (neue Features) nur in v2.

- Neue Doku-Plattform docs.look4optics.com
- LOOK4Optics-APP (Fassungen/Sonnenbrillen)
- Neuer CatalogManager (Umfangreiche Qualitätschecks)
- Neuer Authentifizierungs-Service (OAuth-Standard)
- Webservices 2.0
- Neues Konfigurator Widget
- Vereinfachte Registrierung
  - Portal (Mai 2019)
  - Als Webservice (in Vorbereitung)
- Neue Portal-Oberfläche und Funktionen (2.HJ 2019)

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit !**